

Ressort: Finanzen

Warnstreiks im öffentlichen Dienst der Länder angekündigt

Potsdam, 31.01.2017, 13:52 Uhr

GDN - Der DBB Beamtenbund und Tarifunion und die Gewerkschaft Verdi haben für die Zeit bis zum Beginn der dritten Verhandlungsrunde am 16. Februar 2017 Protestaktionen und Warnstreiks im öffentlichen Dienst der Länder angekündigt. "Das wird die Straßenmeistereien genauso betreffen wie Unikliniken, Schulen, die Polizei oder Justizverwaltung", sagte DBB-Verhandlungsführer Willi Russ nach dem Ende der zweiten Verhandlungsrunde am Dienstag in Potsdam.

"Wir brauchen greifbare Fortschritte und verbindliche Zusagen. Wenn wir die am Verhandlungstisch nicht bekommen, lassen uns die Arbeitgeber keine andere Wahl als den Druck zu erhöhen und den Protest auf die Straße zu bringen." Eine Kernforderung von Verdi und dem Beamtenbund ist eine Lohnverbesserung von sechs Prozent. Dazu zähle ein Mindestbetrag als soziale Komponente und die Einführung einer Stufe sechs ab Entgeltgruppe neun.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-84657/warnstreiks-im-oeffentlichen-dienst-der-laender-angekuendigt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619